

Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz**

Band (Jahr): **7 (2014)**

Heft 20

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

KGS Forum 23/2014

Spezialfälle aus dem Kulturgüterschutz

Sobald sich etwas nicht in eine genau vordefinierte Gattung einordnen lässt, wird es oft als «Spezialfall» bezeichnet. So ist es auch bei einigen Objekten des Kulturgüterschutz-Inventars (KGS-Inventar) von 2009, das als Spezialfälle technik- bzw. industriegeschichtliche Denkmäler auführt, «die nicht direkt bauliche Substanz aufweisen» oder aber «weder klar als mobile noch als immobile Kulturgüter bezeichnet werden können.» Gemeint sind in erster Linie die Dampfschiffe auf den Seen, einige kürzere Berg-, Seil- und Zahnradbahnen oder andere Transportmittel. Ebenso werden Bergwerke und weitere Einrich-

tungen aus dem Bergbau in diese Kategorie einbezogen. Die 23. Ausgabe des «KGS Forum», die im November 2014 erscheint, beschreibt solche Spezialfälle. Zudem stellt das Forum zwei Spezialinventare vor, die bei der Revision des KGS-Inventars mitberücksichtigt wurden. Es blickt auch über den eigentlichen Kulturgüterschutz-Bereich hinaus und beschreibt zwei spezielle Fälle aus dem Umfeld von UNESCO-Konventionen.

Die Publikation ist als Download verfügbar unter: www.kgs.admin.ch > Publikationen KGS

Dokumentation

Integrales Risikomanagement

Das integrale Risikomanagement ist Grundlage vieler risikoorientierter Planungshilfen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz BABS. Es wird auch von anderen Bundesämtern, Kantonen und Organisationen eingesetzt und ist in der Schweiz in zahlreichen Publikationen dargestellt. Allerdings wurde der Begriff in den vergangenen Jahren – als Schlagwort – nicht immer in der eigentlichen Bedeutung verwendet. Die neue Broschüre «Integrales Risikomanage-

ment: Bedeutung für den Schutz der Bevölkerung und ihrer Lebensgrundlagen» erläutert den Begriff und die verschiedenen Elemente des integralen Risikomanagements.

Die Publikation kann bestellt werden bei risk-ch@babs.admin.ch und ist als Download verfügbar unter: www.bevoelkerungsschutz.ch > Themen > Gefährdungen und Risiken

Deutsche Zeitschrift

Internationale Zusammenarbeit

Die Juni-Ausgabe der Zeitschrift Bevölkerungsschutz des deutschen Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe BBK ist dem gleichen Thema gewidmet wie diese: der internationalen Zusammenarbeit. Sie stellt einige

Projekte und Aktivitäten aus dem internationalen Engagement Deutschlands vor.

Die Zeitschrift ist zugänglich unter: www.bbk.bund.de > Service > Publikationen

IMPRESSUM

Bevölkerungsschutz 20 / Oktober 2014 (7. Jahrgang)

Die Zeitschrift *Bevölkerungsschutz* ist in der Schweiz kostenlos erhältlich in Deutsch, Französisch und Italienisch.

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Koordination und Redaktion: P. Aebischer

Redaktionsteam: A. Bucher, Ch. Fuchs, D. Häfliger, M. Haller, K. Münger, F. Simeon, N. Wenger

Übersetzungen und Lektorat: Sprachdienste BABS

Kontakt: Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Kommunikation, Monbijoustr. 51A, CH-3003 Bern, Telefon +41 31 322 51 85, info@babs.admin.ch

Fotos: S. 1 und 11 DEZA, S. 17 Keystone, S. 22 OIPC, S. 32 SSB/Hansjörg Mader, übrige BABS/zvg

Layout: Zentrum elektronische Medien ZEM, Bern

Nachdruck: Die in *Bevölkerungsschutz* veröffentlichten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke sind mit der Redaktion zu vereinbaren.

Auflagen: Deutsch 8100 Ex., Französisch 3100 Ex., Italienisch 800 Ex.

Das BABS ist Herausgeber von *Bevölkerungsschutz*. Die Zeitschrift ist aber keine offizielle Publikation im engeren Sinn, sondern eine Plattform; die Beiträge geben somit nicht in jedem Fall den Standpunkt des BABS wieder.